

Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Altenfurt V : TSV Katzwang III
Donnerstag, 28.09.2023, 20:15 Uhr

Körner beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TSV Altenfurt V am vergangenen Donnerstag in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) beim 8:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 2. Saisonspiel des Heimteams setzte Reimund Körner. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Richard Schadt nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwar brachten Benker / Lang Schadt / Raithel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Schadt / Raithel mit 3:1 durch. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Widmann / Korn das Match mit 1:3 gegen Born / Kraus abgaben und eine Niederlage kassierten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Helmut Benker war Richard Schadt, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Klaus Raithel wehrte eine 1:0 Satzführung von Harald Born ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Heiko Widmann bekam es nun mit Elmar Kraus zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Heiko Widmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Völlig ungefährdet war der Sieg von Reimund Körner gegen Wolfgang Lang nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:6, 7:11, 11:5 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Altenfurt V und des TSV Katzwang III in die Box. Beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Harald Born zeigte Richard Schadt seinem Gegner die Grenzen auf. Genügend spielerische Mittel hatte Klaus Raithel letztlich parat, um Helmut Benker zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Mit 1:3 verlor anschließend indes Heiko Widmann seine Partie gegen Wolfgang Lang, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Elmar Kraus war für Reimund Körner letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Heiko Widmann die Partie gegen Harald Born noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Richard Schadt bekam seinen gleichstarken Gegner Wolfgang Lang indes beim deutlichen 6:11, 5:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Nur einen Saterfolg verbuchte wenig später Klaus Raithel bei seiner Niederlage gegen Elmar Kraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Helmut Benker zunächst nicht gut aus, so gewann Reimund Körner im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Altenfurt V nun ein Punktekonto von 4:0 Punkten auf, während der TSV Katzwang III vor dem nächsten Spiel, das am 06.10.2023 gegen den SC Großschwarzenlohe ansteht, 0:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Altenfurt V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 09.10.2023 gegen den Post SV Nürnberg VI.

Statistik:

TSV Altenfurt V

Doppel: Schadt / Raithel 1:0, Widmann / Körner 0:1

Einzel: R. Schadt 1:2, K. Raithel 2:1, H. Widmann 2:1, R. Körner 2:1

TSV Katzwang III

Doppel: Benker / Lang 0:1, Born / Kraus 1:0

Einzel: H. Born 0:3, H. Benker 1:2, W. Lang 2:1, E. Kraus 2:1